

EINRICHTUNGSBEZOGENE AUSWERTUNG

ZUR QUALITÄTSSICHERUNG IN DER ONKOLOGISCHEN VERSORGUNG

Musterpraxis
Dr. Mustermann
Musterstraße 24
12345 Musterstadt

MELDER-ID: 123456

Zeitraum: 01.01.2024 - 31.12.2024

Mainz, November 2025

Ziel unserer Rückmeldungen an Sie ist es, Ihnen, den meldenden Ärztinnen und Ärzten, einen Überblick über die uns vorliegenden Daten zu Ihren Patientinnen und Patienten zu geben. Diese Dokumentation gibt Ihnen und uns einen Einblick in die Verteilung der Meldungen nach Meldeanlass, der Patientencharakteristika und Diagnosen. Die im Krebsregister RLP gesammelten Daten sind Grundlage aggregierter Auswertungen und Einzelfallbesprechungen, die dem Ziel einer verbesserten Qualität der onkologischen Patientenversorgung dienen.

Inhalt

I. Anzahl Ihrer Meldungen	4
II. Beschreibung Ihrer Patientinnen und Patienten	5
III. Diagnose-, Therapie- und Verlaufsmeldungen zu Ihren Patientinnen und Patienten	7
IV. Qualitätsindikatoren	12

Die im Krebsregister im Institut für digitale Gesundheitsdaten RLP gesammelten Daten sind Grundlage aggregierter Auswertungen und Rückmeldungen zu einzelnen Patientinnen und Patienten, die dem Ziel einer verbesserten Qualität der onkologischen Patientenversorgung dienen. Bitte beachten Sie, dass jeder Melder nur die Leistungen an das Krebsregister melden soll, die er selbst erbracht hat (Tabelle 1).

Tabelle 1: Meldeanlässe nach Einrichtung. Jeder Melder meldet nur die Leistung, die er selbst erbracht hat. (✓) nur falls selbst durchgeführt/festgestellt; * Radiochemotherapie

Meldeanlass	Krankenhaus/ Zentrum	Niederlassung Hämato- Onkologie	Niederlassung Strahlen- therapie	Niederlassung Fachpraxis
Diagnose	✓	✓		(✓)
Operation	✓			(✓)
Systemtherapie				
- Chemotherapie	✓	✓	(✓)*	
- Immuntherapie	(✓)	✓		
Strahlentherapie	✓		✓	
Tumorkonferenz	✓	(✓)	(✓)	(✓)
Verlauf				
- Nachsorge	(✓)	(✓)	(✓)	✓
- Rezidiv	✓	(✓)		(✓)
- Metastase	✓	(✓)		(✓)
- Progress	✓	(✓)		(✓)
Tod	✓	(✓)		(✓)

I. Anzahl Ihrer Meldungen

Zunächst geben wir Ihnen einen Überblick über Ihre Meldeaktivität. Krebs ist eine meldepflichtige Erkrankung. Seit dem 01.01.2016 werden im Krebsregister RLP neben epidemiologischen auch klinische Daten dokumentiert. Aus diesem Grund ermitteln wir für jeden Melder pro Jahr die Anzahl der bei uns eingegangenen Meldungen. Hierbei werden ausschließlich qualitätsgeprüfte Meldungen berücksichtigt. Meldungen, zu denen z.B. noch Rückfragen bestehen, sind hier nicht aufgeführt. Für das Jahr 2024 fügen wir zudem einen Vergleich mit den gesamten Meldezahlen von RLP an (Tabelle 2).

Tabelle 2: Anzahl Ihrer Meldungen zu Ihren ab 2016 erbrachten Leistungen in den Eingangsjahren 2016 bis 2024 mit einem Vergleich der Gesamtzahlen von Rheinland-Pfalz (RLP) für das Jahr 2024 (Datenstand: 01.10.2025)

Meldeanlass	2016-19	2020	2021	2022	2023	2024	RLP 2024
Diagnose	826	319	302	59	188	111	41.604
Operation	2	0	0	0	0	0	29.140
Strahlentherapie	3	0	0	0	0	0	14.384
Systemtherapie	1.020	443	357	76	432	365	44.673
Tumorkonferenz	0	0	0	0	0	0	44.339
Verlauf	2.011	920	833	58	463	520	126.419
Pathologie	0	0	0	0	0	0	41.902
Tod*	0	0	0	0	42	59	4.128
Gesamt	3.862	1.682	1.492	193	1.125	1.055	346.589

*Im Jahr 2021 wurde der einheitliche onkologische Basisdatensatz aktualisiert (oBDS 3). Mit seiner Neufassung gehen einige Änderungen in der Tumordokumentation einher: Z.B. waren Meldungen zum Tod der Patientinnen und Patienten bisher im Meldeanlass „Verlauf“ enthalten. Nun gibt es dafür den neuen Meldeanlass „Tod“. Die Dokumentation nach den neuen Vorgaben ist verpflichtend. Seit dem 3. April 2023 nimmt das Krebsregister Rheinland-Pfalz Meldungen mit der oBDS-Version 3 entgegen. Neben Meldungen in Version 3 konnten in einer Übergangszeit durch Schnittstellenmelder bis 2024 weiterhin Meldungen ab Version 2.2.1 übermittelt werden.

II. Beschreibung Ihrer Patientinnen und Patienten

In diesem Abschnitt geben wir Ihnen einen Überblick über die Informationen zu den Patientinnen und Patienten, die uns von Ihrer Einrichtung gemeldet wurden. Abbildung 1 zeigt die Verteilung von Geschlecht und Alter bei Diagnosestellung, entsprechend der Meldungen, die Sie uns übermittelt haben.

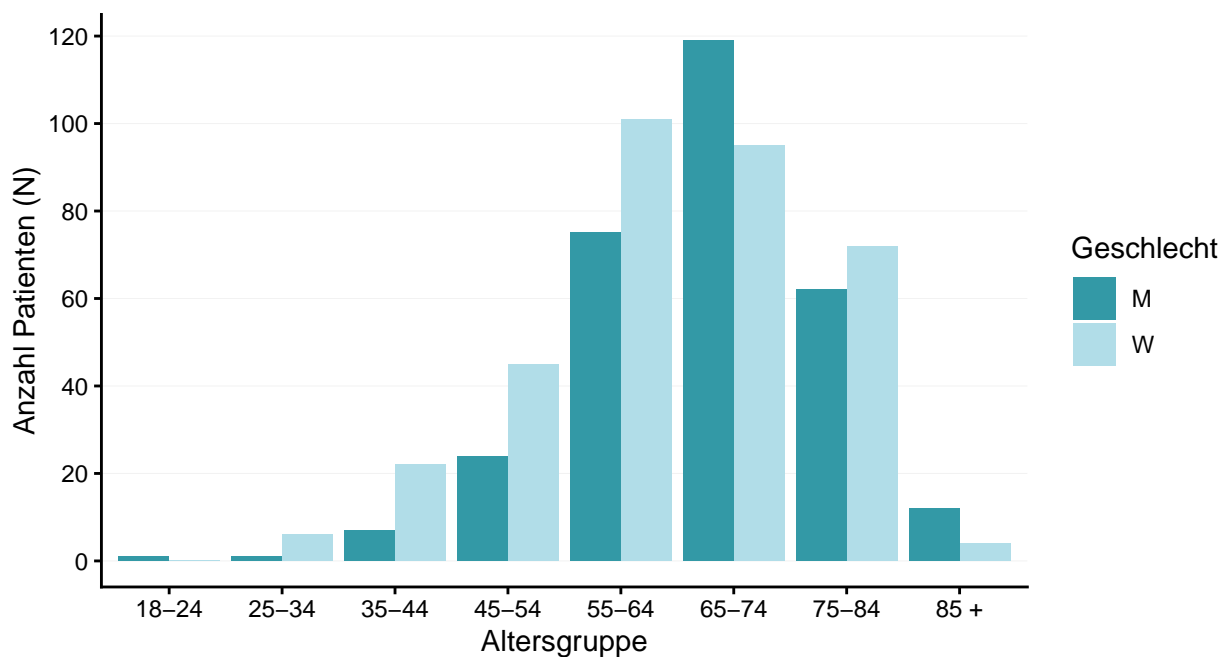


Abbildung 1: Alters- und Geschlechtsverteilung Ihrer Patientinnen und Patienten (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

Abbildung 2 zeigt die zurückgelegten Wegstrecken Ihrer Patientinnen und Patienten zu Ihrer Einrichtung. Grundlage ist der Wohnort auf Ebene der Gemeindekennziffern zum Zeitpunkt der von Ihnen erbrachten Leistung. Die Stärke der Pfeile repräsentiert die Anzahl der Patientinnen und Patienten je Kreis, die Farbe die durchschnittliche Entfernung, angegeben in Kilometern (km).

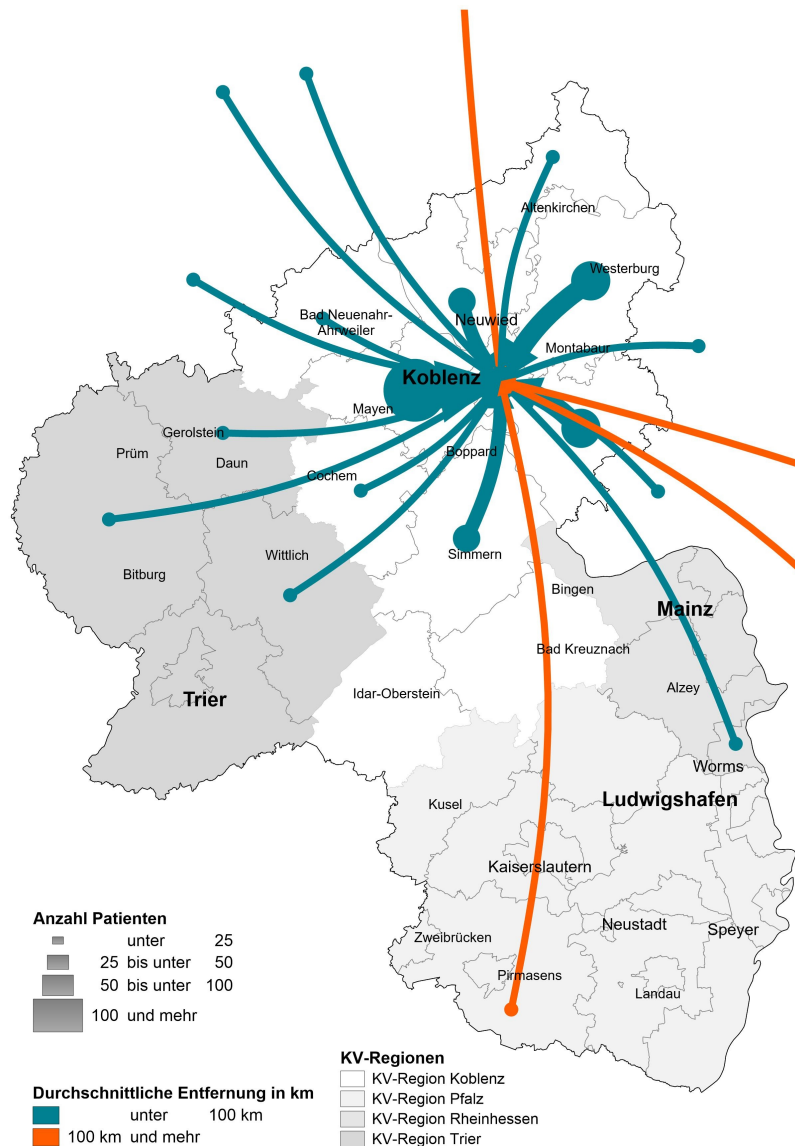


Abbildung 2: Patientenströme vom Wohnsitz der Patientinnen und Patienten auf Kreisebene zu Ihrer Einrichtung (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

III. Diagnose-, Therapie- und Verlaufsmeldungen zu Ihren Patientinnen und Patienten

Im Folgenden finden Sie eine Zusammenstellung der uns vorliegenden Daten zu den von Ihnen gemeldeten Tumoren. Berücksichtigt wurden alle Informationen aus qualitätsgeprüften Meldungen. Abbildung 3 gibt Ihnen einen Überblick über die Anzahl der von Ihnen an uns im Jahr 2024 gemeldeten Tumoren nach ICD-10-GM.

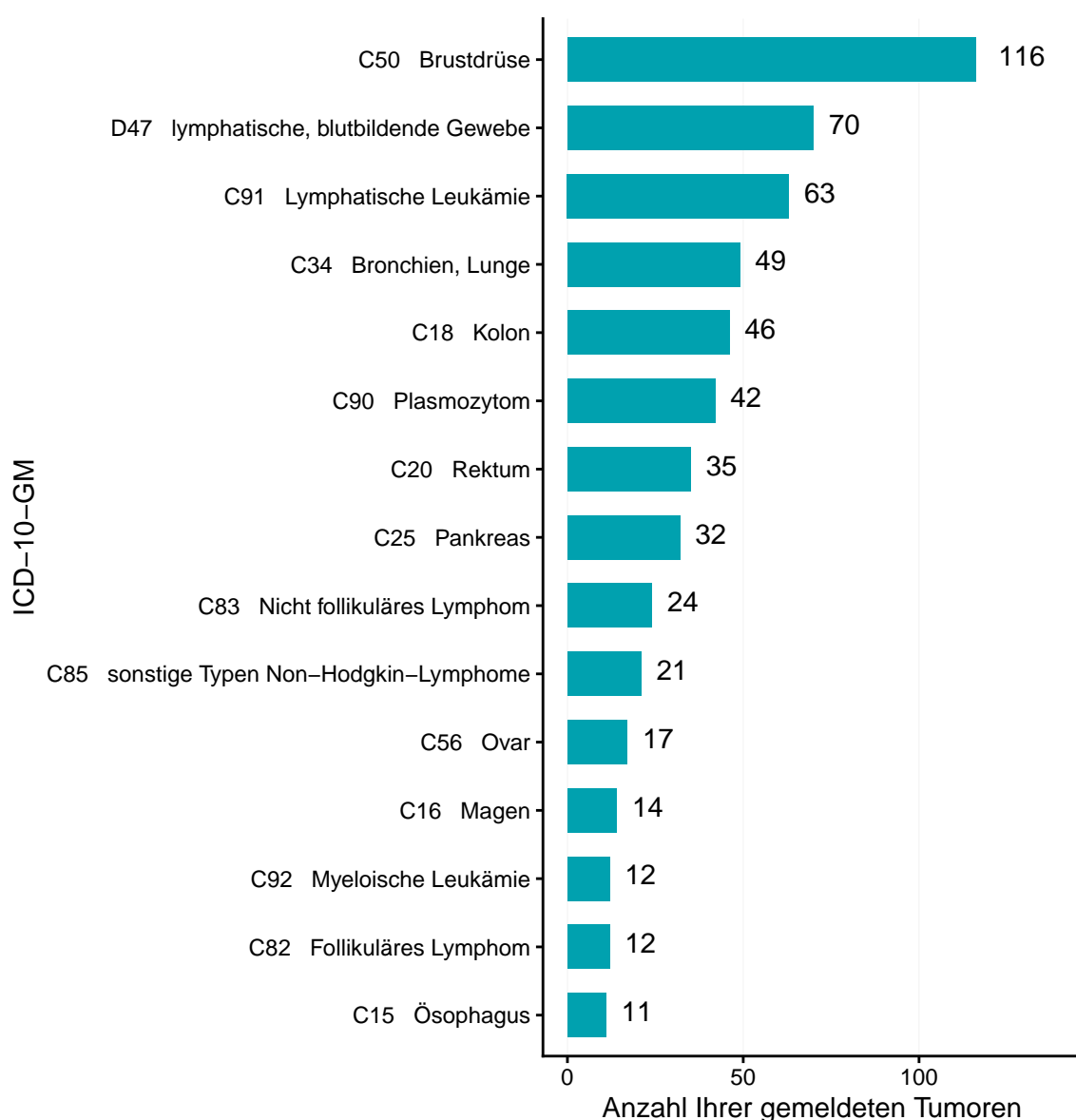


Abbildung 3: Verteilung der von Ihnen am häufigsten gemeldeten Tumoren nach Diagnosegruppen (ICD-10-GM, CIS = *Carcinoma in situ*, Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

Das Vorliegen von vollständigen Daten zu Diagnose, Therapie und Verlauf für jede einzelne Patientin und jeden einzelnen Patienten ist entscheidend für die Beurteilung des Erfolges, der Qualität und der Vergleichbarkeit der durchgeführten Behandlung. Mit Ihren Meldungen zu den von Ihnen erbrachten Leistungen ermöglichen Sie uns die lückenlose Bereitstellung der onkologischen Patientenakte zu jeder Ihrer Patientinnen und Patienten. In Abbildung 4 geben wir Ihnen einen Überblick über die Vollständigkeit Ihrer Angaben in Diagnosemeldungen. Dieser Punkt betrifft Sie nur, wenn Diagnosestellungen zu Ihrem Leistungsspektrum zählen.

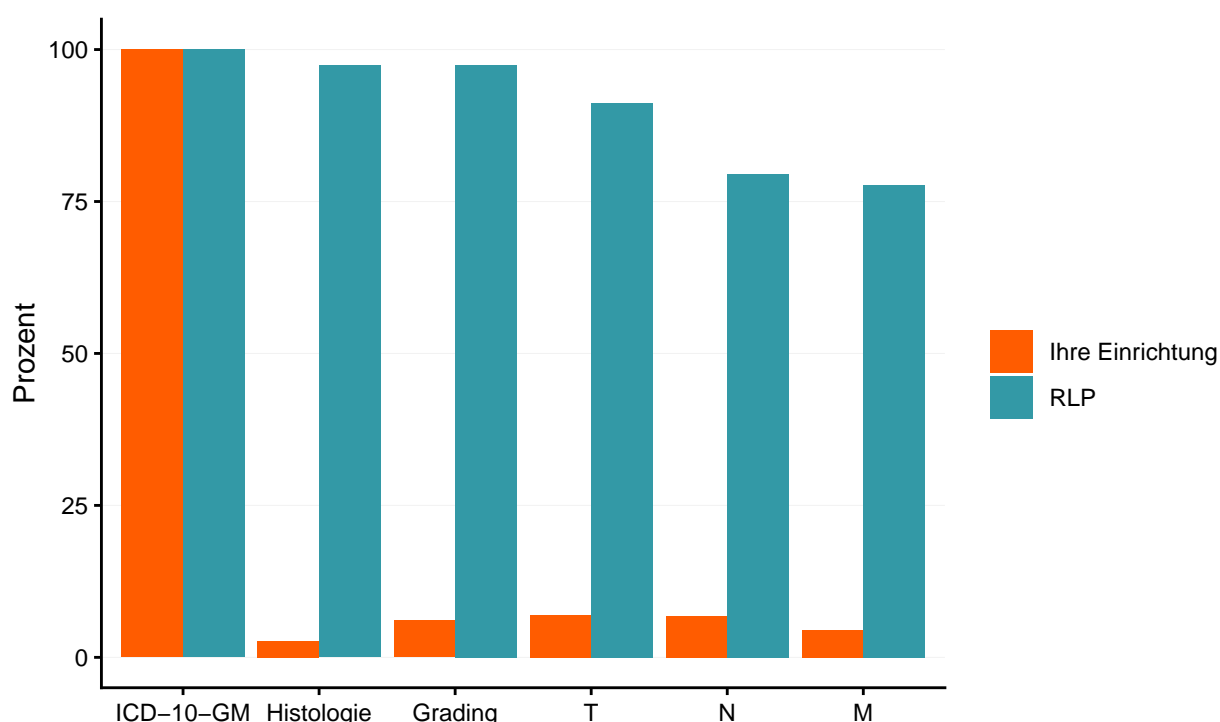


Abbildung 4: Vollständigkeit Ihrer Diagnosemeldungen im Jahr 2024 bezüglich der aufgelisteten Felder im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

Neben der Vollständigkeit der Daten ist auch die Präzision Ihrer Angaben ein entscheidender Faktor, der die Qualität und die Aussagekraft der Daten bestimmt. Die folgende Darstellung (Abbildung 5) zeigt den Anteil Ihrer spezifischen Meldungen im Hinblick auf die Lokalisation der gemeldeten Tumoren. Als unspezifisch werden sämtliche Tumormeldungen mit einer 9 oder fehlender Angabe an fünfter Stelle des ICD-10-GM-Codes gewertet (z.B. C50.9). Tumoren, bei denen eine solche Spezifizierung nicht vorgesehen ist (z.B. C65.9), wurden als spezifisch gewertet.

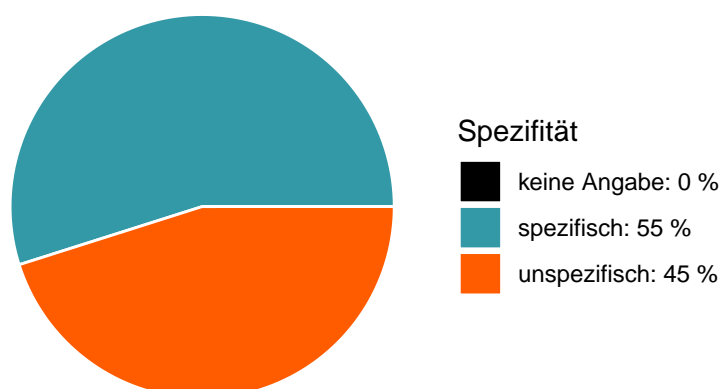


Abbildung 5: Verhältnis von spezifischen zu unspezifischen (X.9 oder fehlende Angabe an 5. Stelle) ICD-10-GM-Codes (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

In Abbildung 6 geben wir Ihnen einen Überblick über die Vollständigkeit Ihrer Angaben in Therapiemeldungen. Dieser Punkt betrifft Sie nur, wenn Therapien zu Ihrem Leistungsspektrum zählen.

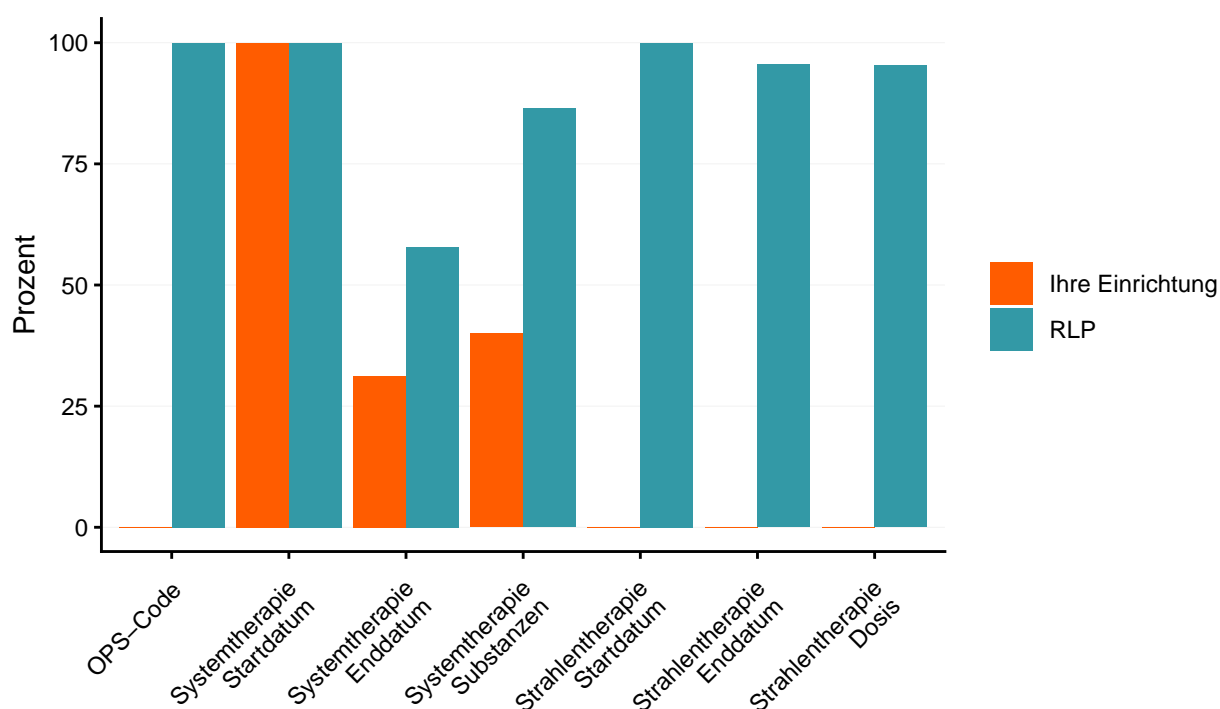


Abbildung 6: Vollständigkeit Ihrer Therapiemeldungen im Jahr 2024 bezüglich der aufgelisteten Felder im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

In den folgenden Tabellen (3 , 4 und 5) sind Ihre gemeldeten Wirkstoffe je Therapieart aufgeführt. Im Vergleich dazu sind die Zahlen aller 33 hämatonkologischen Einrichtungen in RLP dargestellt.

Tabelle 3: Ihre Meldungen zu Chemotherapien im Vergleich zu allen hämatonkologischen Einrichtungen in RLP (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

Wirkstoff	Ihre Einrichtung	RLP
Fluorouracil	42	1.262
Carboplatin	53	1.221
Paclitaxel	56	1.174
Oxaliplatin	38	968
Cyclophosphamid	37	918
andere	708	22.701
Gesamt	934	28.244

Im Jahr 2024 wurden pro hämatonkologischer Einrichtung in RLP durchschnittlich 856 Wirkstoffe zu Chemotherapien gemeldet.

Tabelle 4: Ihre Meldungen zu Immun-, Antikörper- und zielgerichteten Therapien im Vergleich zu allen hämatonkologischen Einrichtungen in RLP (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

Wirkstoff	Ihre Einrichtung	RLP
Pembrolizumab	16	619
Rituximab	4	566
Bevacizumab	10	478
Trastuzumab	9	355
Nivolumab	3	245
andere	426	14.507
Gesamt	468	16.770

Im Jahr 2024 wurden pro hämatonkologischer Einrichtung in RLP durchschnittlich 508 Wirkstoffe zu Immun-, Antikörper- und zielgerichteten Therapien gemeldet.

Tabelle 5: Ihre Meldungen zu ausgewählten oralen und subkutanen Wirkstoffen im Vergleich zu allen hämatonkologischen Einrichtungen in RLP (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

Wirkstoff	Ihre Einrichtung	RLP
Daratumumab	3	306
Lenalidomid	5	244
Venetoclax	0	132
Ruxolitinib	2	71
Imatinib	0	39
Gesamt	10	792

Im Jahr 2024 wurden pro hämatonkologischer Einrichtung in RLP durchschnittlich 24 der in Tabelle 5 ausgewählten Wirkstoffe zu oralen und subkutanen Therapien gemeldet.

In Abbildung 7 geben wir Ihnen einen Überblick über Ihre Angaben in Todes- und Verlaufsmeldungen. Dieser Punkt betrifft Sie nur, wenn Nachsorgeuntersuchungen zu Ihrem Leistungsspektrum zählen.

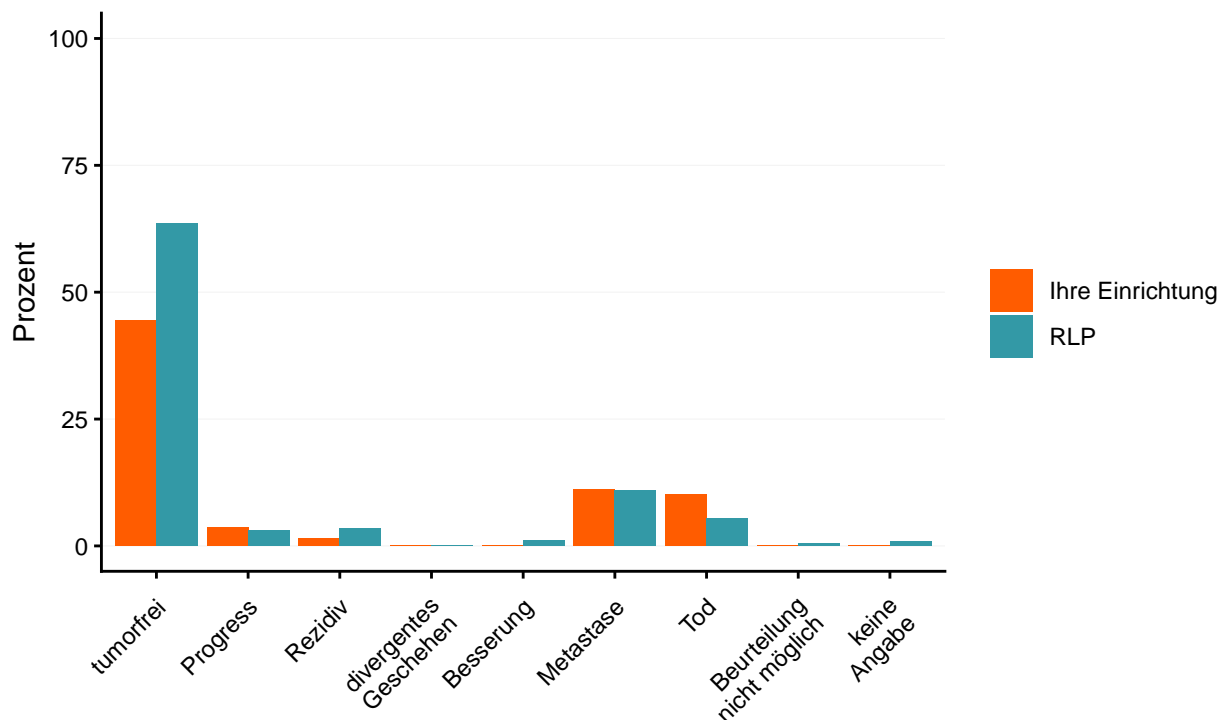


Abbildung 7: Angaben zu Ihren Todes- und Verlaufsmeldungen im Jahr 2024 bezüglich der aufgelisteten Felder im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

Bitte beachten Sie, dass bei Tumorfreiheit in den ersten fünf Jahren nach Diagnose eine Verlaufsmeldung pro Jahr an uns gesendet werden soll. Zudem muss jede Statusänderung (Progress, Rezidiv, Metastase, Tod), auch über diese fünf Jahre hinaus, gemeldet werden.

IV. Qualitätsindikatoren

Ein Qualitätsindikator (QI) ist ein Werkzeug, mit dem die Qualität von Behandlungen in Form von Zahlenverhältnissen messbar gemacht werden kann. Mit Hilfe dieser kann die Versorgung der Patientinnen und Patienten dargestellt und ggf. verbessert werden.

Klassischerweise werden Qualitätsindikatoren in den S3-Leitlinien definiert und beschrieben (Empfehlungen der Plattform §65c, Version 4.0, Aktualisierung 2017). Die Etablierung weiterer Qualitätsindikatoren durch beispielsweise das Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG) im Rahmen des Qualitätssicherungsverfahrens zu lokal begrenzten Prostatakarzinomen oder auch durch die Krebsregister (KR) ist jederzeit möglich.

Qualitätsindikatoren bieten nicht nur die Möglichkeit, die Qualität der Behandlung in einer einzelnen Einrichtung abzubilden, sondern auch Einrichtungen miteinander zu vergleichen. Im folgenden Abschnitt finden Sie erste Auswertungen zu einem solchen Einrichtungvergleich. Ihre Einrichtung ist dabei jeweils farblich hervorgehoben, sofern der jeweilige Qualitätsindikator für Ihre Patientinnen und Patienten berechnet werden konnte.

KR-Qualitätsindikator Tumorkonferenzen

Zähler: Alle Patientinnen und Patienten, zu denen eine Tumorkonferenz gemeldet wurde

Nenner: Alle Patientinnen und Patienten, zu denen von der jeweiligen Einrichtung im Meldungszeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024 eigene Leistungen an das Krebsregister Rheinland-Pfalz gemeldet wurden

Ziel: Möglichst viele Patientinnen und Patienten werden in einer Tumorkonferenz vorgestellt

Tabelle 6: Ergebnis des KR-QI für Tumoren, zu denen Ihre Einrichtung bzw. RLP gesamt im Meldungszeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024 mindestens eine Meldung geschickt hat (Datenstand: 01.10.2025)

	Ihre Einrichtung	RLP
Zähler	292	42.683
Nenner	722	102.074
QI	40%	42%

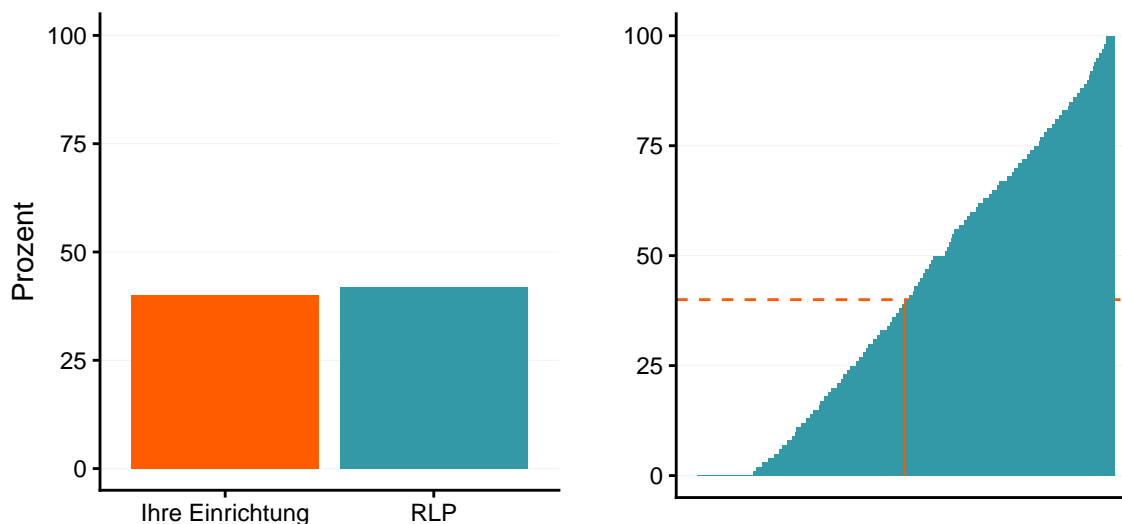


Abbildung 8: Vergleich des KR-QI der Patientinnen und Patienten Ihrer Einrichtung mit RLP gesamt bzw. anderen Einrichtungen. Anzahl der Einrichtungen im Benchmarking: 970 Einrichtungen mit mindestens 1 Patienten, für den der QI berechenbar war. (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

KR-Qualitätsindikator 2-Jahres-Überleben mit C50

Ihre im Eingangsjahr 2024 am häufigsten gemeldete Entität ist C50. Zu diesen Patientinnen und Patienten wurde der Vitalstatus zwei Jahre nach Diagnosestellung bestimmt. Wegen zu kurzem Nachbeobachtungszeitraum wurden 56 Patientinnen und Patienten aus dieser Auswertung ausgeschlossen. Bitte beachten Sie, dass das Überleben neben der Behandlungsqualität von einer Vielzahl von Faktoren abhängt, u.a. dem Alter, der Schwere der Erkrankung und Komorbiditäten.

Zähler: Alle Patientinnen und Patienten, die zum Zeitpunkt zwei Jahre nach C50-Diagnose lebten

Nenner: Alle Patientinnen und Patienten mit C50, zu denen von Ihrer Einrichtung im Meldungszeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024 eigene Leistungen an das Krebsregister Rheinland-Pfalz gemeldet wurden und zu denen ein Vitalstatus nach zwei Jahren bestimmt werden konnte

Tabelle 7: Ergebnis des KR-QI für C50-Patientinnen und Patienten zu denen Ihre Einrichtung bzw. RLP gesamt im Meldungszeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024 mindestens eine Meldung geschickt hat (Datenstand: 01.10.2025)

	Ihre Einrichtung	RLP
Zähler	60	13.495
Nenner	60	13.717
QI	100%	98%

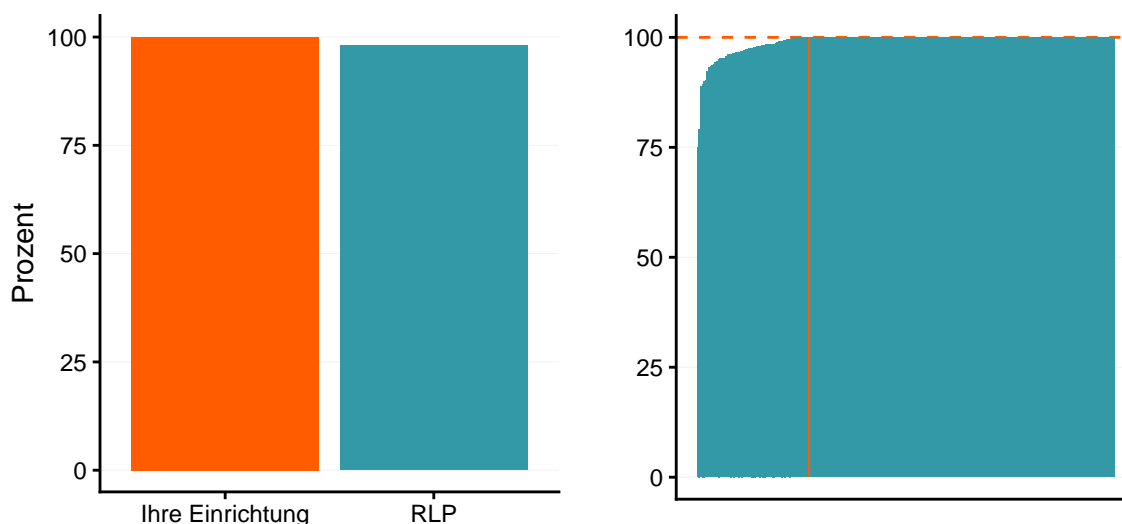


Abbildung 9: Vergleich des KR-QI der Patientinnen und Patienten Ihrer Einrichtung mit RLP gesamt bzw. anderen Einrichtungen. Anzahl der Einrichtungen im Benchmarking: 262 Einrichtungen mit mindestens 20 Patientinnen und Patienten, für den der QI berechenbar war. (Meldungseingang: 01.01.2024 - 31.12.2024, Datenstand: 01.10.2025)

Aktuelle Informationen finden Sie auch jederzeit
auf unserer Webseite unter www.krebsregister-rlp.de.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und
danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

DATEN
AUSWERTEN

FORSCHUNG
UNTERSTÜTZEN

KREBS
BEKÄMPFEN
